

Detox - Entgiftung mit Spaß: Der neue Wellness-Trend macht Furore

Hamburg (ots) - Die Amerikaner haben nach einem Bericht der Frauenzeitschrift "petra" (April-Ausgabe) für das nach Askese und Verzicht klingende Wort Entschlackung den Begriff "Detox" gefunden. Das klinge stylish, hip, modern. Und sei ein neuer Wellness-Trend, der jetzt Furore mache. Detox bedeute zwar eigentlich Entgiftung. Sanft und smart angewandt, mache es aber Spaß. Weil die "Entgiftung" für gute Laune Sorge, befreie und verjünge.

Die neu entwickelten Wohlfühlmethoden versprechen Vitalität und doppelte Lebensfreude. Ein Kombi-Programm aus neuen Erkenntnissen der Ernährung, aus Bädern, Schwitzkuren und Massagen sowie naturheilkundlichen Verfahren bringe Fitness für Körper und Seele.

50 Kilogramm Gift schleuse ein Mensch im Lauf seines Lebens durch den Körper. Die Entgiftungsmaschinen Leber und Niere seien damit oft überfordert.

Schon allein der Verzicht auf belastete Nahrungsmittel befreie alle Organe von einer Riesenbürde, sagt Suzannah Olivier, Autorin von "Maximising Energy". Dank verbesserter Ernährung könne der Körper eine Kampfpause einlegen und seine Energie auf das Ausscheiden alter Toxine verwenden. Nach der Theorie von Eleonora De Lennart, Autorin von "Schlank und gesund durch die neue A & B Trennkost" gehe es um das perfekte Zusammenspiel von Verdauung und Nahrungschemie, mit dem das Säure-Basen-Gleichgewicht aufrecht erhalten werde. Vorwiegend basenerzeugende Nahrung entgifte das System. Auch Müdigkeit und chronische Erschöpfungszustände verschwänden. Das Sofortprogramm von De Lennart: Eine Ernährung aus 80 Prozent basenbildenden Lebensmitteln wie Obst und Gemüse und 20 Prozent alkalibildenden Milchprodukten.

Wer experimentierfreudig sei, könne die "Entgiftung mit Nosoden" ausprobieren - eine Anti-Gift-Therapie mit aufbereiteten Mikromengen von krank machenden Substanzen. Nosoden wirke nach dem homöopathischen Heilungsprinzip "Gleiches mit Gleichem bekämpfen". Die Verfechter gingen davon aus, dass Nosoden die Helferzellen des Immunsystems aktiviere.

Aber auch Sauna mit Fangopackungen und einer Aromaöl-Salbung

kurbelten die Entgiftung an, brächten Kreislauf und Organe auf Trab.
Für Unterstützung sorgten Kosmetikprodukte. Auch ein hyperthermisches
Bad und eine halbstündige Ruhepause wirkten Wunder. Erst recht,
zusätzliche Massagen.

Diese Meldung ist unter Quellenangabe PETRA zur Veröffentlichung
frei.

ots Originaltext: PETRA

Im Internet recherchierbar: <http://recherche.newsaktuell.de>

Rückfragen bitte an:

Media Consulting Jörg Mandt

Tel.: 0049 40 / 80 80 347-10

E-Mail: jmandt1@aol.com

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0035 2001-03-15/09:03

150903 Mär 01

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010315_OTS0035